

Protokoll der PGR-Sitzung vom 11.01.2022

Anwesend:

- Pfr. Peter Beyer; Karl-Heinz Cremer; Marius Juretzko; GR Petra Koch; P. Francis Mallya; Klara Martin (FSJ'lerin); Ingrid Meyer; PR Franz-Josef Ostermann; Wilfried Schlömer; Wolfgang Schuster; Andrea Steverding; Anne Witze; Jonas Witze

Entschuldigt:

- PR Judith Schellhammer

TOP 1: Wahl der Vertreter für den Katholikenrat

Für den Katholikenrat müssen vier Mitglieder gestellt werden. Neben der gewählten Anne Witze erklären sich noch Wolfgang Schuster, Wilfried Schlömer und Ingrid Meyer dazu bereit.

TOP 2: Reflektionsrunde über zukünftige PGR-Arbeit und Ausschüsse

Die bisherigen Ausschüsse „Öffentlichkeitsarbeit“, „Caritas“ und „Jugend“ werden kurz vorgestellt.

Karl-Heinz Cremer berichtet kurz über die Arbeit des Teams für die Öffentlichkeitsarbeit. Dieses betreut die Homepage und erhält die meisten Infos dafür aus dem Pfarrbüro. Der Wunsch ist, die Homepage immer recht aktuell zu halten. Dies wird zukünftig von GR Petra Koch unterstützt, die in den Dienstbesprechungen klärt, was an Informationen auf die Homepage kommen soll

Für einen Caritasausschuss besteht vorerst kein Bedarf.

Sollte noch nachträglich einer gegründet werden, rät Pfr. Peter Beyer vorher Hieronymus Messing von der Caritas einzuladen, um zu überlegen, was genau für den Ausschuss an Arbeit sinnvoll ist.

Ein neuer Jugendausschuss wird nicht gegründet.

Die Arbeit bei den Messdienern (Leiterrunde) läuft einwandfrei.

Bei der Jugend finden die Gruppentreffen regelmäßig statt.

TOP 3: Verschiedenes

Das Pfarrfest in Hl. Kreuz hat bisher immer am letzten Juni-Wochenende stattgefunden. Da dies in diesem Jahr das erste Ferienwochenende ist, hat Anne Witze im Pfarrbüro mehrere Termine als Alternative angefragt: 12.6., 14.8., 21.8. und 28.8.2022. Die Mehrheit entscheidet sich für den 21.8. Anne Witze informiert das Pfarrbüro über den neuen Termin.

Anne Witze äußert den Wunsch, die Firmung vom Advent wegzuverlegen, da die Gemeinde in Hl. Kreuz an dem Termin gerne den 1. Advent feiern würde.

Pfr. Peter Beyer schlägt vor, die Firmung in Hl. Kreuz dann am Freitagabend vorher zu halten und die Termine in Hl. Kreuz und St. Stephanus zu tauschen. Allerdings hält er den Sonntag für besser, was auch vermutlich dem Wunsch der Firmlinge und deren Familien entspricht.

gez. Andrea Steverding

12.01.2022